



WIR GRATULIEREN DER FRAUENMANNSCHAFT ZUM AUFSTIEG IN DIE 2TE BUNDESLIGA



ALLER GUTEN DINGE SIND DREI

Die Frauen des SV Weinberg wollen in der 2. Bundesliga bestehen



Ein Trio für den Frauenfußball (von links: Edgar Schalk, Petra Amslinger und Jürgen Schmidt). Fotos: Heinz Meyer

WEINBERG (HM). Zweimal waren die Fußball-Frauen des SV 1967 Weinberg schon in der 2. Bundesliga angekommen. Von 2013 bis 2017 hielt man sich vier Jahre in der damals noch zweigleisigen Liga und 2018 kehrte man bereits im Jahr darauf aus dem jetzt eingleisigen Bundesliga-Unterbau zurück. Das auf der Frauenfußball-Landkarte gerne als „gallisches Dorf“ bezeichnete Team ist nun aber gewillt, länger dort zu verweilen.

„Der Klassenerhalt hat Priorität und ist das ausgegebene Ziel“, so die beiden gleichberechtigten Trainer Petra Amslinger und Jürgen Schmidt unisono. Im 1967 gegründeten Sportverein hat sich ab 1992 eine „Abteilung Frauenfußball“ aus den Mitgliedern heraus rekrutiert. Das Vereinsmitglied Edgar Schalk machte wenige Jahre später den Mädchen-Trainerschein und war ab 1996 Spielleiter, um dann seit 1998 als „Abteilungsleiter Frauenfußball“ zu fungieren. Inzwischen hat er dieses Amt seit einem Vierteljahrhundert inne und ist quasi der Vater des Erfolgs der Weinberger Fußballerinnen. Als Gründe für die großen Erfolge im „Fußballdorf“ werden der Zusammenhalt, die Leistungsbereitschaft im Spiel wie auch im Training, eine sehr gute Trainingsbeteiligung und eine hohe Intensität über das gesamte Jahr hinweg auf und neben dem Platz genannt. Zu den Erfolgsgaranten zählen im Hintergrund auch Torwart-Trainer Helmut Erler, die Video-Analystin Meike Wischgall,

Bana Ghebream als Athletik-Trainerin und Physiotherapeut Giovanni Saidi.

» Aufstieg war das Ziel vor der Saison

Nachdem man zuletzt vier Jahre in der Regionalliga Süd präsent war und im Vorjahr nur knapp nach Verlängerung und Elfmeterschießen an der zweiten Mannschaft des SC Freiburg gescheitert war, gab die Mannschaft selbst das Ziel „Aufstieg“ vor. Schon am 3. Spieltag übernahm man die Tabellenspitze und gab diese nicht mehr her. Trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle blieb man die ganze Saison über ungeschlagen; bei drei Remis. Dank eines großen Kaders von 23 Frauen konnte vieles kompensiert werden und es kamen auch alle Spielerinnen zum Einsatz. Am Ende lag man in der 13-er Liga mit 66 Punkten elf Zähler

vor dem ersten Verfolger; dem SV Hegnach; dahinter wurde Wacker München Dritter. Inzwischen sind die Weinberger Frauen saisonübergreifend seit 35 Spielen ungeschlagen. Das letzte Punktspiel wurde am 14. November 2021 verloren. Auch für den Unterbau ist gesorgt: die 2. Mannschaft spielt in der Landesliga und eine 3. Mannschaft jagt in der Bezirksoberliga dem runden Leder hinterher. Dazu spielt die U17 in der Mädchen-Bayernliga. Vor der letzten Saison hatten Torhüterin Anja Treiber sowie Meike Wischgall sowie die Torjägerin Nina Heisel ihre Karriere beendet. Dies galt es zu kompensieren und ist mit Torfrau Franziska Glaser (kam studienbedingt aus Leipzig nach Weinberg) und Istrefej Djellza auch gut gelungen. Torjägerin Heisel konnte zwar nicht 1:1 ersetzt werden, doch schaffte man dies im Verbund und in der Winterpause stieß noch Anna Wachal vom 1. FC Nürnberg aus sportlichen Gründen zu den Weinbergerinnen. Am Ende der Saison führte Maren Haberäcker mit 16 Treffern knapp die interne Torjägerliste vor Lisa Wick (15) und Anna Hofrichter (10 Tore) an.

» Seit 35 Spielen ungeschlagen

Mit den gleichen Tugenden wie beim Aufstieg will man auch den Klassenerhalt in der mit 14 Vereinen besetzten 2. Bundesliga bewerkstelligen, so Edgar Schalk, der Borussia Mönchengladbach und den Hamburger SV als mögliche Mitaufsteiger

nennt. Minimalziel ist dann Platz 11, der den direkten Klassenerhalt bedeuten würde. Aus der Bundesliga kommen Frauenfußball-Urgestein Turbine Potsdam und der SV Meppen dazu. In Weinberg will man die Intensität erhöhen und in allen relevanten Bereichen zulegen, so Petra Amslinger. „Wenn wir regelmäßig punkten und vom Verletzungspech verschont werden, ist der Nichtabstieg drin“, meint Trainer Jürgen Schmidt, auch wenn sich in der neuen Liga viele Zweitvertretungen von Bundesligisten tummeln. Trainingsauftakt für die neue Saison wird am 10. Juli in Weinberg sein; das erste Punktspiel wird dann Mitte August auf dem Platz des 1. FC Sachsen ausgetragen, wie auch alle weiteren Heimspiele. Auf dem dort gemieteten Platz betritt der Verein Neuland, nachdem man zuvor oft im Stadion in Leutershausen gespielt hatte. Zum Bundesligakader hinzu gestoßen sind jetzt Julia Heid aus Neuendettelsau, die zuvor beim FC Carl Zeiss Jena spielte, sowie Sarah Nadine Bartholz (Concordia Hamburg) und Torhüterin Pia Hain vom 1. FC Nürnberg. Eventuell kommen noch zwei weitere Spielerinnen dazu; Abgänge hat man keine zu verzeichnen. Eine Basis für den Klassenerhalt soll laut Amslinger die Tatsache sein, dass der Frauen- und Mädchenfußball beim SV Weinberg seit jeher einen hohen Stellenwert genießt und man große Unterstützung von allen Seiten erfährt. Also dann – nichts wie auf ins Abenteuer 2. Bundesliga!



Auch der Nachwuchs trainiert fleißig beim SV Weinberg.

Herzlichen Glückwunsch den SV 67 Weinberg Frauen zum Aufstieg in die 2. Bundesliga wünscht

Her Körper - unser Element

Verkehrsunternehmen **ROBERT RATTELMEIER** Ihr Urlaubsprofi

Wir sorgen beim SV Weinberg für Mobilität!

Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!

MEISTERBETRIEB **SCHERER ZENK** SPENGLEREI SANITÄR

- Blechdächer
- Dachrinnen
- Erker- und Kaminverkleidungen
- Planung
- Ausführung
- Kundendienst
- Badersanierung

Steinauer Weg 3
91589 Aurach
Telefon: 09804 / 1452
Fax: 09804 / 7394
E-Mail: scherer_zenk@t-online.de

WIR GRATULIEREN DER FRAUENFUSSBALLMANNSCHAFT DES SV 67 WEINBERG ZUM AUFSTIEG IN DIE 2TE BUNDESLIGA

METZGEREI Feuchtwanger Str. 32 91589 Weinberg 09804 / 327

Niedermeier Filiale im Kaufland 91555 Feuchtwangen 09852 / 616696

BÄCKEREI

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR MEISTERSCHAFT UND AUFSTIEG IN DIE 2. BUNDESLIGA

Wir gratulieren dem SV Weinberg zum Aufstieg in die 2. Bundesliga!

Echte Brauspezialitäten

Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die 2te Bundesliga. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg

Engelhard ANHÄNGER - GROSSMARKT

50 Jahre Jubiläum 25 Jahre Jubiläum

Handel mit Anhängern 91589 Aurach - 09804-91959-0 in Aurach

Verkauf - Vermietung - Ankauf - Leasingvermittlung - Kundendienst - Fahrgestelle - Bausätze Sonderanfertigungen - Imbiss - Verkauf - Koffer - Pferde - Vieh - Autotransporter - Hochlader - Tieflader

RIESIGES ANHÄNGER-PROGRAMM

- Pkw-Anhänger
- Autotransportanhänger
- Allzweck-Koffernanhänger
- Verkaufs-/Imbissanhänger
- Pferde-/Viehanhänger
- Motorradtransporter
- 3-Seiten-Kipper
- Rückwärtskipper
- Bootsanhänger
- Sonderanfertigungen (nach Ihren Angaben und Vorstellungen)
- Kühl-/Tiefkühlanhänger
- Anhänger-Ersatzteile
- Anhänger-Vermietung

SEIT ÜBER 25 JAHREN

Engelhard ANHÄNGER - GROSSMARKT

ein qualifizierter Betrieb mit Erfahrung und Know-how

Steinauer Weg 15, 91589 Aurach
Tel. (09804) 9 19 59-0
Fax (09804) 9 19 59-59
www.engelhard-anhaenger.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Ein starker Partner

- Qualifizierter Servicebetrieb
- Finanzierungs- und Leasingvermittlung
- Wöchentlicher TÜV im Hause

Mit starken Marken:

Anssem's agados ANHÄNGER

HUMBAUR TOMPLAN TRAILER

vezeko

TEMARED all about trailers

ANHÄNGER-VERMIETUNG vom Autotransportanhänger bis zum Pferdeanhänger

SONDERANGEBOT Kastenanhänger zGG, 750 kg Kostenmaße ca. 204 x 110 cm

ab 739,00€ inkl. MwSt.